



10

20

17

CITY **46**

MAX BECKMANN – DEPARTURE (D/GB/F 2013)

Begleitend zur Beckmann-Ausstellung in der Kunsthalle
So 1.10. – Mi 4.10. (OmU)

THE PARTY (GB 2017)

Wer hat Angst vor Sally Potter?
Di 3.10. – Mo 9.10. (OmU)

FELICITÉ (F/SEN/B/D/LIBN 2017)

Musikalisches afrikanisches Kino
Do 5.10. – Mo 9.10. (OmU)

6. ESTLAND-FILMABEND

Kurzfilmprogramm und Spielfilm aus Estland
Sa 7.10. / 18:00 * **mit Gästen** (OmU)

CONNY PLANK – THE POTENTIAL OF NOISE (D 2017)

Biographie eines Musik-Pioniers, verfilmt von seinem Sohn
Mi 11.10. – Mo 16.10.

DAS LETZTE EINHORN (GB/USA/J/BRD 1982)

Das einzig wahre Einhorn – poetisch, kitschig, schön.
Sa 14.10. / 16:00 + So 15.10. / 14:00 * **Kinderkino**

LEOPARDEN KÜSST MAN NICHT (USA 1938)

Screwball-Meisterstück aus der Reihe “Radikale Liebesfilme”
Mo 16.10. + Di 17.10. / 17:30 * **mit Einführung** (DF)

IN DEN LETZTEN TAGEN DER STADT (EG/D/GB/VAE 2016)

Downtown Kairo vor der ägyptischen Revolution
Mo 16.10. / 20:30 * **m. Regisseur** + Di 17. + Mi 18.10. (OmU)

MICHAEL KOHLHAAS (F/D 2013)

Kirche & Kino: Filme zum Streben nach Freiheit / Teil 2
Di 17.10. / 19:30 * **mit Einführung** + Mi 18.10. – Sa 21.10.

DIE KLAVIERSPIELERIN (D/F/A 2001)

In unserem Isabelle Huppert-Portrait: Haneke verfilmt Jelinek
Do 19.10. – Mo 23.10. (OmU)

EINE RESPEKTABLE FAMILIE (IRN/F 2012)

Debütfilm: Iranische Geschichte als Familienchronik
So 22.10. – Mi 25.10. (OmU)

ATTENBERG (GR 2010)

Radikale Liebesfilme Teil 2 – Eine Forschung
Di 24.10. / 17:30 * **mit Einführung** + Mi 25.10. (OmU)

FILM:ART 78 – SCHLAF / SCHLAF(LOS) IM FILM

Auftakt zur Filmreihe “Sleep(less) – Schlaf(los) im Film”
Mi 25.10. / 20:30 * **mit Einführung**

SCHULE, SCHULE – DIE ZEIT NACH BERG FIDEL (D 2017)

Langzeitdoku über die inklusive Grundschule „Berg Fidel“
Do 26.10. – Mi. 1.11.

DANIEL HOPE – DER KLANG DES LEBENS (D 2017)

Portrait des südafrikanischen Geigenvirtuosens
Fr 27.10 – Mo 30.10. (teilw. OmU)

TARTÜFF / STUMMFILM MIT LIVEMUSIK (D 1925)

Sa 28.10./20:30 * **mit Livemusik** von H.-C. Hartmann (Saxophon), S. Hempel (Gitarre) und D. Dhonau (Schlagzeug)

Werkchau: DENIS VILLENEUVE

Spätestens mit “ARRIVAL” (ab 28.9.) und nun “BLADE-RUNNER 2049” (ab 20.11.) hat der Kanadier Denis Villeneuve es zu einem der begehrtesten Regisseure Hollywoods geschafft. Seine Identität als Filmemacher hat er dafür jedoch nicht aufgegeben. Seine Werke überzeugen durch ihre emotionale Bilderwucht und erzählerische Zuspitzung, sind stets unbequem und überraschend. Mit DIE FRAU, DIE SINGT (2010, ab 7.10.), PRISONERS (2013, ab 19.10.) und ENEMY (2014, ab 26.10.) vollziehen wir die jüngere Entwicklung von Villeneuves Autorenkino nach. Alle Infos: www.city46.de

QUEERFILM FESTIVAL

10. – 15.10. * **mit vielen Gästen und Specials**
Bereits zum 24. Mal präsentiert das queerfilm festival Bremen aktuelle queere Filme aus aller Welt. Mit dem Festivalmotto “Queer at heart – von Herzen queer” gibt das Festivalprogramm Einblicke in verschiedenste Genres, Länder und Themenfelder. Die ausgewählten Filme beschäftigen sich mit Fragen wie: Was bedeutet “queer”? Wie kann ich mein “Ich” leben? Was hindert mich? Wer unterstützt mich? Was sagt mein Herz? Alle Infos: www.queerfilm.de

CITY 46 / KOMMUNALKINO BREMEN E.V.

Birkenstraße 1 / 28195 Bremen

0421 / 957 992 90 / ticket@city46.de

Kino 1: € 9,- / € 5,50 ermäßigt / € 4,- KoKi-Mitglieder

Kino 2: € 7,50 / € 4,50 ermäßigt / € 3,50 KoKi-Mitglieder

Aufpreis bei Specials und Überlänge: ab € 1.-

Das komplette Programm und Infos zu allen Filmen unter www.city46.de / www.facebook.com/CITY46